

Telefon 06431 - 514 59
Telefax 06431 - 524 84

E-Mail info@elektro-rossbach.de
Internet www.elektro-rossbach.de

Wohltuende Lichtgestaltung

Gewusst wie!



Allgemein

- Platzierung von Tisch- und Hockerleuchten:
Die Höhe so wählen, dass der Blick auf Fassung und Leuchtmittel nicht möglich ist.
Gilt auch für Regalbeleuchtung.
- Für die Leseleuchten breite Ausstrahlungswinkel wählen, z.B. 38 - 60° bei Halogen-Reflektorglühlampen.
- Die Lichtfarben beeinflussen maßgeblich das Raumklima:
 - warmweiß ▷ behaglich
 - neutralweiß ▷ sachlich
 - tageslichtweiß ▷ nicht zu empfehlen für den Wohnbereich
- Wir empfehlen Lampen mit sehr guter Farbwiedergabeeigenschaft.

Wohnzimmer

- Planen Sie rechtzeitig! Nutzen Sie Ihre Chancen für die Installation gerade bei Umbau und Sanierung.
- Von vornherein beachten: Bilder und Skulpturen
 - ↳ Zusätzliche Wandauslässe oder flexible Stromschienen bzw. Seil-/Stangensysteme einplanen.
 - ↳ Bei ungünstigem Lichteinfall können sich störende Reflexe zeigen. Deshalb vor Festlegung der Beleuchtungsrichtung die häufigsten Blick- bzw. Betrachtungsrichtungen feststellen.
 - ↳ Bei Skulpturen zusätzlich die räumliche Dimension berücksichtigen. Oberflächenbeschaffenheiten werden durch gerichtetes Licht sichtbar.
 - ↳ Achtung Blendung! Je kürzer der Abstand zwischen Strahler und Objekt, desto geringer die Blendefahr.
- Lampenleistung und Ausstrahlungswinkel ?
Berücksichtigen Sie die Distanz zum Objekt und dessen Größe. Herstellerangaben beachten.
- Halogen-Reflektorglühlampen in Pendelleuchten ?
Nehmen Sie eine Version „breitstrahlend“ für ausgeglichene Grundhelligkeit.

- Effektvolle Anstrahlung von Bildern und plastischen Objekten?
Besonders gut sind kleine Strahler für 20 - 50W NW-Halogen-Kaltlicht-Reflektorlampen bzw. offene mit zusätzlichem UV/IR-Filter verwenden.
- Auf Wände gerichtetes Licht lässt Räume weiter erscheinen und Raumdimensionen betonen.
- Helligkeitskontraste wirken beim Fernsehen ermüdend; mit Hintergrundaufhellung ausgleichen.
- Schrankbeleuchtung?
Auf Holz und anderen entflammaren Flächen dürfen nur Leuchten/Geräte mit MM-Zeichen installiert werden. Sicherheitstransformatoren verwenden!
Elektronische Transformatoren verursachen keine Brummgeräusche.
- Licht zum Lesen? Bitte beachten Sie dabei:
 - ↳ Ausreichende Beleuchtungsstärke
 - ↳ Vermeidung von Direkt- und Reflexbeleuchtung
 - ↳ Vermeidung von hohen Helligkeitsunterschieden

Wintergärten

- Direkt über der Pflanze zu große Hitzeentwicklung vermeiden. Für die Pflanzenbeleuchtung eignen sich entweder spezielle Leuchtstoffröhren mit hohem Strahlungsanteil im Rot- und Blaubereich oder Leuchtstoffröhren mit der Lichtfarbe warmweiß (830) bzw. neutralweiß (840).

Vorzimmer (freundliche Begrüßung)

- Mindestabstände (Leuchte/Objekt) unbedingt beachten, vor allem bei Textilien.
- Bei Seil- und Stangensystemen Anschlüsse und Verbindungen regelmäßig auf festen Sitz prüfen. Dunkelblaue Verfärbungen zeigen an: hier wurde es bereits zu heiß !
- Wirtschaftliches Licht für viele Stunden auch bei Tage: Nehmen Sie lichtstarke, energiesparende Kompaktleuchtstofflampen (Lichtfarbe ww ▷ warmweiß) oder Energiesparlampen.

Flure - Dielen - Treppen

- Einbauleuchten in Decke oder Wand früh genug einplanen, damit rechtzeitig die Versorgungsleitungen gelegt werden und Eingießtöpfe (für Betondecken) bzw. Einbaueinheit berücksichtigt werden können.
- Denken Sie an Ihre Sicherheit! Licht hat abschreckende Wirkung auf ungebetene Gäste.
- Ein Dauerlicht mit Energiesparlampen oder Kompaktleuchtstofflampen - z.B. in der Diele - ist von den Energiekosten vergleichbar mit der Stand-by-Versorgung von TV- oder Audio-Geräten.

- Kleiderbügel gehören an die Garderobe, nicht an Seil- und Stangensystemen.
- Unsere Empfehlung: Bei Installation von 2,20m Höhe vorzugsweise isolierte Seile/Stangen verwenden.
- Zu Ihrer Sicherheit: Zur zusätzlichen Überwachung von NW-Systemen mit konventionellen Transformatoren empfiehlt sich der Einbau eines „Stromwächters“. Fragen Sie uns.
- Bei Niedervolt-Einbauleuchten beachten:
 - ↳ Nur Leuchten und Transformatoren mit MM-Zeichen einsetzen (geeignet für den Einbau in Möbeln und Holzdecken).
 - ↳ Anschlussklemmen müssen geschlossen sein, Lüsterklemmen und Verbindungen fachgerecht in einem Gehäuse montiert sein.

Küchen

- Für den tausendundeinen Handgriff kann es nicht genug Licht geben - Beleuchtung, die wohlüberlegt geplant sein will.
- Achtung: Genügend Abstand halten zum problemlosen Öffnen der Türen und Klappen.
- Komfortable Beleuchtungsstärke auf Arbeitsflächen: min. 500 Lux
- Bei Leuchtstofflampen Lichtfarbe beachten: warmweiß
- Farbwiedergabeeigenschaften: Sie sollten den Stufen 1A oder 1B entsprechen, damit die Köstlichkeiten auch köstlich aussehen.
- Bei Leuchten auf glatte Oberfläche achten, denn alles muss auch mal gereinigt werden.
- Harte Schatten auf den Arbeitsflächen vermeiden.
- Unter Hängeschränken flache Leuchten montieren, möglichst einzeln schaltbar. MM-Zeichen beachten!



Schlafzimmer

- Wechselschalter für die Grundbeleuchtung einplanen - sowohl am Bett als auch an der Tür.
- Für mehr Komfort: An jeder Bettseite eine Leuchte getrennt schalt- bzw. regelbar.
- Bettleuchten sollten flexibel sein - dreh- und schwenkbar.
- Auch hier gilt: Sicherheitsabstände beachten!
- Für Licht am Bett reichen schon geringere Leistungen, z.B. 20W Niedervolt-Halogenglühlampe oder 25W Glühlampe.
- Indirektes Licht schafft wohnliche Atmosphäre - blendet nicht; nachts angenehm zur Orientierung.
- Gedimmtes Licht schafft Behaglichkeit.
- Nachts Geräusche am Haus?
Wie gut und beruhigend ist in dieser Situation auch hier ein Schalter für die Außenbeleuchtung.

Kinderzimmer

- Vorsicht bei der Beleuchtung des Spielbereiches mit Strahlern. Kann zur Blendwirkung und starker Schattigkeit führen.
- Auf unzerbrechliches Leuchtmittel achten (kein Glas).
- Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schutzschalter) installieren lassen, besonders in Steckdosen. Steckdosen in jedem Fall mit integrierter Kinder-Sicherung installieren.
- Seil-/Stangensysteme regelmäßig auf feste Verbindungen hin kontrollieren (Brandgefahr!). Am besten Sicherheitstransformatoren verwenden.
- Bei Halogenlampen ausreichende (vorgeschriebene) Abstände zu brennbaren Materialien beachten (Brandgefahr!).
- Auch Kinder lieben Lichtkomfort. Deshalb immer Lichtfarbe warmweiß bei Leuchtstofflampen und sehr gute Farbwiedergabeeigenschaften (Stufe 1A) wählen.



Badezimmer(-paradiese)

- Kosmetische Schönheitspflege setzt gute Farbwiedergabe der Lampen voraus (1A oder 1B).
- Als Lichtfarbe für das Bad oder die Dusche ist ww ▷ warmweiß empfehlenswert.
- Beim Kauf von Badleuchten sollten Sie - wie bei allen Leuchten - auf das Prüfzeichen (z.B. ENEC, VDE, GS) achten.
- Weißes Opalglas hat sehr gute lichtstreuende Eigenschaften.
- Helle Flächen reflektieren das Licht besser als dunkle. Die benötigte Lampenleistung kann sich dadurch um mehr als 100% unterscheiden.
- Keine Lampen ohne lichtstreuende oder abschirmende Leuchte im Blickfeld verwenden (Blendung).
- Strahler auf den Spiegel gerichtet können zu extremer Blendung führen.
- NV-Halogenleuchten direkt über der Badewanne
In der Planung berücksichtigen, dass man im Liegen direkt in die Leuchten schauen kann und gegebenenfalls geblendet wird.

Arbeitszimmer (Arbeiten bei gutem Licht)

- Besonders für die Bildschirmarbeit gilt: Große Helligkeitskontraste und Spiegelungen auf dem Bildschirm vermeiden.
- Zur Arbeitsplatzbeleuchtung immer die Allgemeinbeleuchtung hinzuschalten. Das verhindert Überanstrengung der Augen durch steten Ausgleich von zu großen Helligkeitsunterschieden.
- Grundregel:
für Rechtshänder ▷ Licht von links
für Linkshänder ▷ Licht von rechts
- Das optimale Beleuchtungskonzept: Indirektes Raumlicht (Standleuchte/Uplight) und flexible Arbeitsplatzbeleuchtung.
- Direkt- und Reflexblendung lassen sich vermeiden.





Außenbeleuchtung

- Das Design der Leuchten sollte auch tagsüber zum Haus passen.
- Die Leuchten so platzieren, dass die Leuchtrichtung (Abstrahlung) der Blickrichtung entspricht.
- Energiesparlampen / Kompaktleuchtstoffröhren nicht mit dem Bewegungsmelder koppeln.
- Dämmerungsschalter sorgen dafür, dass die Beleuchtung zur richtigen Zeit an- und ausgeschaltet wird.
- Beruhigend in der Nacht: Infrarot-Bewegungsmelder oder ein zentraler Schalter im Schlafzimmer.
 - ↳ ENEC / VDE oder GS-Zeichen
 - ↳ Schutzklasse
 - ↳ Schutzart

Sie haben Fragen oder Wünsche zur modernen Licht-Installation
- fragen Sie uns
- wir beraten Sie gerne !

Ihr freundliches Team der
Elektro Rossbach GmbH

Quelle (Bilder/Grafiken):
© ArGe Medien der Elektrohandwerke im ZVEH GbR | Frankfurt am Main

